
Rundbrief der Anonymen Spieler (GA) Deutschland



Nr. 102
August / September 2019

Impressum

Rundbrief

„Gib es weiter“
der

Anonymen Spieler (GA) Deutschland
Nr. 102
Juli/August 2019

Herausgeber

Interessengemeinschaft
Anonyme Spiele (GA) e.V.
Bovestraße 41
22043 Hamburg

Redaktion und Druck:

Anonyme Spieler (GA)
Rundbriefteam - Gib es weiter
c/o St.-Pauli-Gemeinde

Große Krankenstraße 11
28199 Bremen

E-Mail:

ga-rundbrief@anonyme-spieler.org

© by Anonyme Spieler (GA)

Teile des Inhaltes frei übersetzt

nach dem **Combo-Buch** der **Gamblers Anonymous GA**

Copyright © by Gamblers Anonymous GA

sowie dem 12-Schritte Programm der

Anonymen Alkoholiker AA deutscher Sprache

Die im Rundbrief "Gib es weiter" veröffentlichten Beiträge gründen auf den Erfahrungen der jeweiligen Verfasser/Innen mit dem GA-Programm (Schritte, Traditionen, Meetings-Begegnungen, Sponsorschaft etc.). Sie stellen keine Stellungnahme der Gemeinschaft der Anonymen Spieler (GA) dar und können nicht auf GA als Ganzes bezogen werden.

Für eingereichte Manuskripte wird kein Honorar bezahlt. Die Manuskripte werden nicht zurückgesandt. Für Zusendungen oder Teile davon kann keine Haftung übernommen werden.

Das Rundbrief-Team bittet um Verständnis dafür, wenn ihm notwendige Änderungen, Kürzungen, oder das Nicht-Veröffentlichen eines Beitrages als unabwendbar erscheinen. Die Entscheidung hierüber trägt ausschließlich das Rundbrief-Team und in letzter Verantwortung der Verein Interessengemeinschaft Anonyme Spieler (GA) e.V., Bovestraße 41, 22043 Hamburg. Wir veröffentlichen auch keine uns zugesandten Beiträge, die unseren Traditionen widersprechen.

Die im Rundbrief "Gib es weiter" veröffentlichten Beiträge dürfen nicht ohne ausdrückliche Genehmigung des Vorstandes des Vereins wiederverwendet oder veröffentlicht werden.

Eventuelle Rechte Dritter der an uns zugesandten Artikeln oder Teilen davon (Textpassagen, Fotos, Zeichnungen usw.) müssen beachtet werden; für den Abdruck muss eine schriftliche Einverständniserklärung der Rechteinhaber vorliegen.

Inhaltsverzeichnis

Impressum	2
Inhaltsverzeichnis	3
Titelthema : „Gib es weiter!“	4
Präambel	5
Die Zwölf Schritte (Das Programm zur Genesung)	6
Die Zwölf Traditionen (Das Programm zur Einigkeit)	7
Termine/Aktuelles	8
Berichte aus den Gruppen	12
Infos via Mail und Net	13
Neues vom Verein	15
Schriftliches Meeting mit Beiträgen Anonymer Spieler	18
Übersicht Deutschlandtreffen der GA seit 1985	22
Einladung GA-DTreffen 2019 in Bad Zwischenahn	23
Vorankündigung GA-Dtreffen 2020 Ebernburg	24
Protokolle	25
Meetingsübersicht – Deutschlandliste	28
Liste der Trockengeburtstage	29
An alle Alten und Neuen Mitglieder	31
Das Gelassenheitsgebet	32

„Gib es weiter“

Liebe GA-Freundinnen und Freunde,

wie immer freuen wir uns über die treuen GA-Beitragsschreibe-Freunde, die auch in dieser Ausgabe wieder das „Schriftliche Meeting“ gestaltet haben.

Dank Euch für die Unterstützung, die Ihr mit der Teilhabe an diese Ausgabe hattet.

Wir freuen uns auf Eure Beiträge und wünschen Euch allen eine schöne Ferienzeit.

Viel Freude beim Lesen, und gute 24 Stunden euch allen.

Der Rundbrief wird in einer Druck- und Leseversion online auf unserer Homepage: <http://www.anonyme-spieler.org/index.php/service-main/rundbrief-gib-es-weiter> eingestellt und zusätzlich an alle Gruppen mit Emailadresse per E-Mailanhang versendet. Wer für die nächste Ausgabe einen Beitrag schreiben möchte, kann ihn per E-Mailanhang, und -wenn möglich- in Word-Format, an: ga-rundbrief@anonyme-spieler.org senden, oder uns auch mit der Post an die Adresse der GA-Bremen (im Impressum unter "Redaktion & Druck" angegeben) zukommen lassen.

Wir führen bei den an uns eingereichten Beiträgen jedoch keinerlei Korrektorat oder Lektorat durch. Wir belassen die Beiträge grammatikalisch so, wie sie uns zugesandt wurden und setzen sie lediglich in ein passendes Layout (Schrift- und Blocksatz). Die Beiträge sollen den jeweiligen Inhalt und den Sinn so wiedergeben, wie sie die Autoren/innen verfasst haben. Wir führen eine Rechtschreibprüfung und eventuelle Korrektur der Beiträge nur durch, wenn die Einsender dies ausdrücklich wünschen und bei Einreichung der Beiträge vermerken.

Redaktionsschluss: offen

Erscheinungsdatum: offen

Wir geben diesen Dienst weiter, daher gibt es noch keine Termine. Mehr dazu auf dem Deutschlandtreffen. Gute 24 Stunden.

Euer Rundbriefteam aus Bremen



Präambel

ANONYME SPIELER (GA) sind eine Gemeinschaft von Frauen und Männern, die ihre Erfahrung, Kraft und Hoffnung miteinander teilen, um ihr gemeinsames Problem zu lösen und anderen süchtigen Spielern bei ihrer Genesung zu helfen. Die einzige Bedingung für die Mitgliedschaft bei den Anonymen Spielern (GA) ist der aufrichtige Wunsch, mit dem Spielen aufzuhören. Es gibt bei uns keine Gebühren oder Mitgliedsbeiträge. Wir tragen uns selbst durch unsere eigenen, freiwilligen Spenden.

Die Gemeinschaft Anonyme Spieler (GA) ist mit keiner politischen Partei, Konfession, Sekte oder sonst einer Organisation oder Institution verbunden; sie will sich weder an öffentlichen Debatten beteiligen, noch zu irgendwelchen Streitfragen Stellung nehmen. Unser wichtigstes Anliegen ist es, mit dem Spielen aufzuhören und anderen süchtigen Spielern zu helfen, es auch zu schaffen.

Die meisten von uns gaben nur widerstrebend zu, dass das Spielen für sie ein Problem ist. Niemand mag sich von anderen unterscheiden. Typisch für unsere "Spielerkarrieren" sind daher unzählige Versuche zu beweisen, dass wir genauso spielen können wie andere auch. Der Gedanke, eines Tages das Spielen irgendwie unter Kontrolle zu bringen, ist die fixe Idee eines jeden süchtigen Spielers. Die Beharrlichkeit, mit der wir diese trügerische Idee verfolgten, ist erstaunlich; viele unter uns führte sie an die Schwelle von Gefängnissen, Wahnsinn und Tod.

Wir haben gelernt, dass jeder von uns sich selbst in aller Ehrlichkeit eingestehen muss, ein süchtiger Spieler zu sein. Das ist der erste Schritt zur Genesung. Vor allem müssen wir den Selbstbetrug erkennen, dass wir so sind oder jemals so sein werden wie andere, wenn es ums Spielen geht. Wir sind anders! - Wir haben die Fähigkeit verloren, kontrolliert zu spielen. Wir wissen, dass ein süchtiger Spieler diese Fähigkeit niemals wiedererlangt.

Jeder einzelne von uns hat irgendwann einmal geglaubt, er wäre in der Lage, die Kontrolle zurückzugewinnen. Aber auf diese meist sehr kurzen Phasen folgte unausweichlich noch mehr Kontrollverlust, der allmählich zum körperlichen und seelischen Verfall führte. Wir sind fest davon überzeugt, dass wir an einer fortschreitenden Krankheit leiden. Im Laufe der Zeit verschlimmert sich diese; solange wir spielen, geht es uns stets schlechter, niemals besser.

Steht jemand erst einmal unter diesem Spielzwang, verliert er drei grundlegende Dinge: Zeit, Geld und sein Wertgefühl. Zeit und Geld sind verspielt - unwiederbringlich -, das Wertgefühl aber lässt sich wieder herstellen.

Damit wir wieder ein normales, zufriedenes und glückliches Leben führen können, richten wir uns nach besten Kräften im täglichen Leben nach bestimmten Grundsätzen:

Die Zwölf Schritte

Gib es weiter 

Die Zwölf Schritte

(Das Programm zur Genesung)

1. Wir gaben zu, dass wir dem Spielen gegenüber machtlos sind und unser Leben nicht mehr meistern konnten.
2. Wir kamen zu dem Glauben, dass eine Macht, größer als wir selbst, uns unsere geistige Gesundheit wiedergeben kann.
3. Wir fassten den Entschluss, unseren Willen und unser Leben der Sorge Gottes – wie wir Ihn verstanden – anzuvertrauen.
4. Wir machten gründlich und furchtlos eine moralische und finanzielle Inventur in unserem Inneren.
5. Wir gaben Gott, uns selbst, und einem anderen Menschen gegenüber, unverhüllt unsere Fehler zu.
6. Wir waren völlig bereit, all diese Charakterfehler von Gott beseitigen zu lassen.
7. Demütig baten wir Ihn, unsere Mängel von uns zu nehmen.
8. Wir machten eine Liste aller Personen, denen wir Schaden zugefügt hatten, und wurden willig, ihn bei allen wieder gut zu machen.
9. Wir machten bei diesen Menschen alles wieder gut, wo immer es möglich war, – es sei denn, wir hätten dadurch sie oder andere verletzt.
10. Wir setzten die Inventur bei uns fort, und wenn wir Unrecht hatten, gaben wir es sofort zu.
11. Wir suchten durch Gebet und Besinnung die bewusste Verbindung zu Gott – wie wir Ihn verstanden – zu vertiefen. Wir baten Ihn, nur seinen Willen erkennbar werden zu lassen und uns die Kraft zu geben, ihn auszuführen.
12. Nachdem wir durch diese Schritte ein seelisches Erwachen erlebt hatten, versuchten wir, diese Botschaft an süchtige Spieler weiterzugeben und unser tägliches Leben nach diesen Grundsätzen auszurichten.

*Gib es
weiter* 

Die Zwölf Traditionen

(Das Programm zur Einigkeit)

Aus unseren Erfahrungen haben wir gelernt, dass folgende Punkte wichtig sind, um den Erfolg in unseren GA-Gruppen zu gewährleisten.

1. Unser gemeinsames Wohlergehen sollte an erster Stelle stehen; die Genesung des Einzelnen beruht auf der Einigkeit der Anonymen Spieler.
2. Für den Sinn und Zweck unserer Gruppe gibt es nur eine höchste Autorität, einen liebenden Gott, wie er sich in dem Gewissen unserer Gruppe zu erkennen gibt. Unsere Vertrauensleute sind nur betraute Diener, sie herrschen nicht.
3. Die einzige Voraussetzung für die Zugehörigkeit ist der aufrichtige Wunsch, mit dem Spielen aufzuhören.
4. Jede Gruppe sollte selbständig sein, außer in Dingen, die andere Gruppen oder die Gemeinschaft der Anonymen Spieler als Ganzes angehen.
5. Die Hauptaufgabe jeder Gruppe ist es, unsere GA-Botschaft zu süchtigen Spielern zu bringen, die noch leiden.
6. Eine GA-Gruppe sollte niemals ein außenstehendes Unternehmen unterstützen, finanzieren, oder mit dem GA-Namen decken, damit uns nicht Geld-, Besitz- und Prestigeprobleme von unserem eigentlichen Zweck ablenken.
7. Jede GA-Gruppe sollte sich selbst erhalten und von außen kommende Unterstützung ablehnen.
8. Die Tätigkeit bei den Anonymen Spielern sollte immer ehrenamtlich bleiben, jedoch dürfen unsere zentralen Dienststellen Angestellte beschäftigen.
9. Anonyme Spieler sollten niemals organisiert werden, jedoch dürfen wir Dienstausschüsse und Komitees bilden, die denjenigen verantwortlich sind, welchen sie dienen.
10. Anonyme Spieler nehmen niemals Stellung zu Fragen außerhalb ihrer Gemeinschaft; deshalb sollte auch der Name „Anonyme Spieler“ niemals in öffentliche Streitfragen verwickelt werden.
11. Unsere Beziehungen zur Öffentlichkeit stützen sich mehr auf Anziehung als auf Werbung. Deshalb sollten wir auch gegenüber Presse, Rundfunk, Film und Fernsehen stets unsere persönliche Anonymität wahren.
12. Anonymität ist die spirituelle Grundlage aller unserer Traditionen, die uns immer daran erinnern soll, Prinzipien über Personen zu stellen.



Termine und Aktuelles:

• GA-Rundbrief GEW „Gib es weiter“ – In eigener Sache

Liebe GA-Freunde,

das Rundbriefteam aus Bremen hat beschlossen den Dienst „rund um das erstellen, versenden und usw.“ des Rundbriefes ab dem Deutschlandtreffen 2019 abzugeben.

Wir freuen uns darauf, die Aufgabe an eine andere Gruppe zu übergeben.

Denkt darüber nach und gerne stehen wir Euch für Fragen via Email: ga-rundbrief@anonyme-spieler.org zur Verfügung.

Oder auf dem Deuschtreffen in Bad Zwischenahn.

Euer GEW-Rundbriefteam aus Bremen

GA-Rundbrief GEW „Gib es weiter“ – Rotation

Liebe GA Freunde,

es war mir eine Freude in den letzten 6 Jahren (ab Ausgabe 88) den Dienst für die Gemeinschaft wahrzunehmen. Viele Texte waren Anregung und voller Liebe zur Gemeinschaft. Das Lesen der Texte, Einladungen, Protokolle usw. hat mir immer ein Gefühl der Verbundenheit gegeben. Diese Möglichkeit der Erfahrung gebe ich jetzt gerne weiter. Danke für Euer Vertrauen.

Gute 24 Stunden

Jürgen

• **Deutschlandtreffen 2019 – Bad Zwischenahn**

Hallo Freunde, das Organisationsteam DT 2019 freut sich auf das nächste Treffen in Bad Zwischenahn!

Du dich auch? Schon angemeldet? Ja, Super. -

Nein, ein Thema. Dann melde Dich Bitte per email:
deutschlandtreffen@anonyme-spieler.org
und wir suchen eine Lösung.

Es gibt noch Themen die wir klären können oder Du willst ein Meeting anbieten. Dann melde Dich Bitte per email:

deutschlandtreffen@anonyme-spieler.org

Gute 24 Stunden

Dein Team DT 2019

• **Themenmeeting "Struktur in GA" auf dem Deutschlandtreffen 2019**

"Welche Möglichkeiten und Chancen haben wir als Gruppe oder Region, die Kommunikation in der gesamten Gemeinschaft zu fördern"?

Ein Thema für GA als ganzes. Einige Anmerkungen zu meiner gestellten Frage: Euch und einigen Freunden wird sicher nicht entgangen sein, daß dies ein gesamtes Problem bei GA ist. Ich bin immer noch davon überzeugt, daß wir an unser Struktur arbeiten müssen....nicht nur im Norden, obwohl da läuft es gut, sondern im gesamten und gemeinsam. es gibt bestimmt Freunde die Ideen haben dazu.....ich auch. eventuell lässt sich dies in einem extra Meeting besprechen auf dem D Treffen, ich wäre bereit dazu, weil es die Gemeinschaft angeht. Freunde können gerne ihre Gruppe fragen und die Ergebnisse mitbringen zum D Treffen, weil ich glaube, es sprengt den Rahmen beim regionalen Treffen. Von daher ansprechen und den Gruppen das als Aufgabe mitgeben und ergebnisse zum D Treffen mitbringen. eventuell gibt es schon welche beim regionalen Treffen, dann bitte im Protokoll vermerken

LG Thomas Stockelsdorf

• Deutschlandtreffen 2020

Vorankündigung: das Deutschlandtreffen 2020 wird auf der Ebernborg vom 11.09.2020 – 13.09.2020 ausgerichtet.

• Nächstes Regio-Nord-Meeting

Das nächste Regio-Meeting der GA-Region Nord wird am
Samstag, den 12. Oktober 2019 um 11:00 Uhr
in der **Bovestraße 41, 22043 Hamburg** stattfinden.
Jedes GA-Mitglied ist hier willkommen.

• 30 Jahre GA Offenburg

30 Jahre Anonyme Spieler(GA) Oberkirch/Offenburg

Hallo liebe aktive GA-Freundinnen und Freunde, und Ehemalige,

die GA-Gruppe Offenburg lädt euch zu einem besonderen Jubiläums-Meeting am:

Samstag, den 12.10.2019
ab 14:30 Uhr in unseren Gruppen-Räumlichkeiten,
c/o bwlv Fachstelle Sucht, Grabenallee 5,
in 77652 Offenburg herzlich ein.

Am **10.10.2019** gibt es die GA-Gruppe Offenburg, vormals GA-Oberkirch, seit nunmehr 30 Jahren.

Dieses Jubiläum wollen wir als Offenburger GA-Gruppe mit einem besonderen Meeting ein wenig feiern und auf die vergangenen drei Jahrzehnte zurückzublicken, und dabei einen schönen Tag miteinander verbringen.

Wie viele von euch ja wissen, habe ich damals die GA-Gruppe Oberkirch gegründet. Und seit dem Tag bin ich persönlich auch spielfrei geblieben. Deshalb feiere ich an diesem besonderen Jubiläumstag der Gruppe auch gleichzeitig meinen 30-jährigen Trockengeburtstag(10.10.1989) und mit

mir zusammen auch Ralf P., mein langjähriger GA-Freund und Wegbegleiter aus der Freiburger GA-Gruppe, seinen 25. Trockengeburtstag (01.10.1994).

Wir würden uns daher sehr freuen, wenn ihr diesen besonderen Tag mit uns teilen würdet. Für das leibliche Wohl wird gesorgt.

Vorabmeldungen wären für die Planung und den Einkauf dienlich. Bitte sendet dazu eine E-Mail an: offenburg@anonyme-spieler.org oder meldet euch kurz telefonisch bei:

Hubert(Offenburg): 0179-6163309 oder

Ralf P.(Freiburg): 0761-507105

Bis dahin, Herzliche Grüße an euch alle,
und Gute 24 Stunden, Hubert

• Neues GamAnon-Meeting in Hamburg !!

Moin Moin, bitte erwähnt doch im „Gib es weiter“:

Es gibt wieder ein weiteres Meeting für Angehörige!

Parallel zum Spieler Meeting:

Anonyme Spieler - GA Hamburg-Barmbek-Nord

c/o Bürgerhaus Barmbek

Lorichstr. 28a 1.Etage

22307 Hamburg-Barmbek-Nord

Mittwoch 19:30-21:30

Ab 01.02.19, erstmal für ein Jahr. Falls ich nach einem Jahr immer noch alleine dort sitze, gebe ich das Meeting wieder auf.

Aber ich hoffe, dass wir einen neuen festen Stamm etablieren können!

Liebe Grüße

Evelyn

• Neue Nummer GA Stockelsdorf

Hallo Freunde, unser Gruppen Handy hat eine neue Nummer

GA Stockelsdorf 0178-8506824 - die alte bitte streichen.

Sollte in den nächsten Tagen aktiviert sein.

LG Thomas Stockelsdorf

Berichte aus den Gruppen

Hallo, bezugnehmend auf GA's „Gib es weiter“ hier ein paar Infos

GA Koblenz

Gruppe

56072 Koblenz

Moselring 2 (Evangelisches Jugendzentrum)

wir tagen Montags von 19 - 20.30 Uhr

sowie Mittwochs von 19 - 20,30 Uhr

Die GA Gruppe gibt es seit 1989 wenn ich richtig informiert bin.

Die Größe liegt zwischen 4 und 12 Personen.

Es wird nach den Regeln der Ga Präambel gearbeitet

GA Gruppe Neuwied

56564 Neuwied

Marktstraße /Ecke Kirchstraße im Gebäude der AWO

Wir tagen jeden Donnerstag 19 - 20:30 Uhr.

Die GA Gruppe gibt es seit 2008, wenn ich richtig informiert bin.

Die Größe liegt zwischen 4 und 12 Personen.

es wird nach den Regeln der GA Präambel gearbeitet

Die GA Gruppe stellt sich 1 mal im Monat in einer Psychosomatischen Klinik vor und hält dort ein Info-Meeting ab.

Hallo hier noch was zu meinem Vorschlag:

Eventuell schreiben ja noch andere Gruppen dazu.

Infos via mail & net:

• Interner Bereich eröffnet

Hallo Freunde,

auf der neuen Internetseite gibt es nun einen internen Bereich in dem unter anderem Kassenberichte des Vereins und Vereinsprotokolle veröffentlicht werden. In den internen Bereich gelangt ihr, indem ihr am unteren Ende der Seite auf "Login" klickt und eure Zugangsdaten eingibt.

Zugangsdaten bekommt jede Interessentin und jeder Interessent unter Angabe seiner Gruppe. Bitte füllt dafür das Kontaktformular für den Webmaster aus. Ihr erhaltet dann einen Zugang mit einem vorläufigen Kennwort welches ihr nach der Anmeldung ändern könnt.

Gute 24 Stunden
Anonyme Spieler
Webmaster

• Ergänzung der Deutschland-Liste

Hallo, es gibt eine Ergänzung der D-Liste als PDF-Download auf unserer Webseite

• <http://anonyme-spieler.org/images/downloads/gruppenliste.pdf>

Danke an Claus M. vom GA-Rundbriefteam

• **Neuer Literaturbestellschein *)**

Der neue Literaturbestellschein ist auf der Webseite der Anonymen Spieler verfügbar:

**Lesen
gefährdet die
Dummheit**

<http://anonyme-spieler.org/images/downloads/bestellschein.pdf>

• **GA-Life-Line Bulletin vom International Service Office (ISO) von GA /Los Angeles (englischsprachig!):**

Wer Interesse hat hat den englischsprachige GA-Rundbrief , das „Life-Liner-Bulletin zu lesen, der kann Ihnen auf der offiziellen GA-Website des ISO als PDF-Dateil-runterladen, und zwar unter folgendem Link:

<http://www.gamblersanonymous.org/ga/pdf>

Es können derzeit die monatlichen Ausgaben des GA-Life-Line-Bulletins von März 2016 bis zur aktuellen Ausgabe als PDF-Datei heruntergeladen werden.

Für den Wunsch nach frühere Ausgaben, wendet Euch an: gabremen@anonyme-spieler.org.

Euer GA-Rundbriefteam

Neues vom Verein

Der Verein stellt sich vor

Wir sind Sitz und Träger der deutschen Selbsthilfegruppen der Anonymen Spieler (GA) und haben zurzeit 10 Mitglieder aus ganz Deutschland. Der Sitz ist in Hamburg.

Sinn und Zweck des Vereins

Unser Zweck ist es, jeden einzelnen Spielern durch Anonymität Schutz zu geben. Dafür schließt der Verein u.a. für diese Spielergruppen rechtsverbindliche Verträge wie z. B. für Gruppenräume oder das Deutschlandtreffen ab.

Wir haben z.B. eine Haftpflichtversicherung **für alle deutschen Gruppen** abgeschlossen, die u.a. das **Schlüsselverlustrisiko von Gruppenschlüssel** jedes Freundes in Deutschland beinhaltet. Sollte ein Schlüssel (wie in München schon geschehen) verloren gehen, übernimmt die Haftpflichtversicherung des Vereins die Kosten des Vermieters für den Austausch einer Schließablage, mit der die Freunde haftbar gemacht werden. Allein diese kostet uns im Jahr ca. 850 Euro. Zum Beispiel: Auf einer Veranstaltung Anfang des Jahres in Stockelsdorf, ging ein Notausgangsschild zu Bruch, dass anschließend anstandslos von der Versicherung beglichen wurde.

Wie finanzieren wir uns?

Wir tragen uns selbst durch unsere eigenen freiwilligen Spenden und lehnen Unterstützung durch andere Außenstehende wie Staat, Krankenkassen, Fremde oder Unternehmen, gemäß unseren Traditionen, ab. Dazu sind wir auf Spenden aus der Gemeinschaft in Deutschland angewiesen.

Es gibt leider nur eine Handvoll Gruppen, die uns finanziell unterstützen und ca. 15 Lifeliner (Dauerspender, die uns monatlich mit 5 bis 40 Euro) unterstützen. Das sind zu wenig um auch diese Gemeinschaft dauerhaft finanziell unabhängig zu machen und das Prinzip des überfließenden Topfes aus den Gruppen wird leider nicht gelebt.

Alleine die Kosten für Telefonie, Internetseite, Anrufweiterschaltung, PC belaufen sich im Jahr auf über 650 Euro.

Warum gibt es dann nicht mehr Dauerspender oder Gruppen, die diese Aufgabe mit finanzieren, sondern nur von den Diensten profitieren?

Werden die Spenden auch nur für unsere satzungsgemäßen Aufgaben verwendet?

Ja, wir sind dazu vom Finanzamt seit Gründung als mildtätig anerkannt, so dass wir keine Steuern zahlen müssen. Dazu lassen wir unsere Ein- und Ausgaben jährlich durch einen Steuerberater prüfen und alle 3 Jahre prüft uns zusätzlich das Finanzamt, um uns weiterhin die Mildtätigkeit (früher Gemeinnützigkeit) zu attestieren.

Was sind wir nicht?

Arbeitgeber, wir haben keine Angestellten, da wir finanziell nicht so stark sind, dass wir uns das leisten können.

Wer kann Mitglied werden?

Alle Spieler der Gemeinschaft, die mind. 2 Jahre spielfrei sind. Gewählt werden kann, wer sich um Mitgliedschaft beim Vorstand bewirbt. Gewählt wird das angehende Mitglied auf einer ordentlichen Vereinssitzung, zu der der Vorstand mind. 4 Wochen vorher einlädt. Er wird mit einfacher Mehrheit der anwesenden Mitglieder für 5 Jahre gewählt werden.

Wahl des Vorstands

Der Vorstand wird von den Mitgliedern gewählt und muss z.B. auf dem Jahrestreffen Rede und Antwort für die Tätigkeiten und Ausgaben im letzten Kalenderjahr stehen. Hat er seine Arbeiten zur Zufriedenheit der Mitglieder erledigt, wird er für das Jahr entlastet. Zudem gibt er seine Anonymität preis, da er im Internet angezeigt wird.

Was macht der Vorstand?

Alle Anfragen, die über das Internet an uns gestellt werden, werden automatisch an den Vorstand des Vereins weitergeleitet, der sie beantwortet. Das sind Fragen von Betroffenen, Angehörigen (die wir ggf. auch an die GAMANON weiterleiten), Ärzten, staatlichen Selbsthilfeunterstützern etc.

Er setzt sich mit dem Vereinsgericht, Notar, Steuerberater, Sparkasse (unser Konto), unseren Vermietern von Räumen und Druckern unserer Literatur etc. auseinander. Er prüft Zahlungseingänge von Spenden, überweist Rechnungen und Anmeldegelder zu Deutschlandtreffen. Schließt alle Verträge ab, wie Gruppen-Mietverträge (auch deutschlandweit), Deutschlandtreffen, Telefon, Internet etc. ab.

Er ist presserechtlich Verantwortlicher für unsere Literatur und prüft z.B. das **GIB ES WEITER**.

Da wir uns gegenseitig kontrollieren, darf kein Vorstandsmitglied alleine Bankgeschäfte tätigen. So haben wir uns selbst eine Haushaltssperre auferlegt, sollte der Verein unter ein Bankguthaben von 3.000 € fallen, um mind. für 6 Monate alle Kosten der Gemeinschaft decken zu können.

Warum leisten wir uns eine Kontaktstelle?

In unserem Programm heißt es, dass wir uns von anderen fern halten. Damit wir nicht in Abhängigkeit von Freunden unter einer Privatadresse geraten, hat der Verein vor über 30 Jahren die Räumlichkeiten gemietet, die wir zudem in Hamburg für Gruppen und Veranstaltungen der Gemeinschaft nutzen. Dazu zahlen die benutzenden Gruppen Miete an die Gemeinschaft.

Carsten G.

1.Vorsitzender

Manfred S.

Geschäftsführer



Schriftliches Meeting mit Beiträgen Anonymer Spieler(GA)

Der Siebte Schritt gründet auf jener Bereitschaft zu geistiger Gesundheit, die ich im Sechsten Schritt erreicht habe, zumindest hoffe ich es. Der Schritt, sagt mir nicht nur, was ich als nächstes zu tun habe, er benennt auch die Einstellung, die ich dabei haben müsste.

Mir sagt es insbesondere, dass ich um meine geistige Gesundheit bitten darf. Da ist keine Rede davon, dass ich darüber nachdenke, den Wunsch danach zu beanspruchen oder einen anderen Versuch machen sollte, mich selbst aus dem Schmutz zu ziehen. Es heißt für mich vielmehr, ich solle Gott bitten, dies zu tun. Und es wird gesagt, dass ich Ihn demütig bitten solle oder darf. Das mache ich ohne eine Forderung an Gott, und ich mache keine Geschäfte mit Gott.

Demut ist keine Selbsterniedrigung. Demut ist Wahrheit. Eine demütige Einstellung besteht ganz einfach darin, dass ich erkenne, wo die eigene Macht endet und die göttliche anfängt. Die demütige Bitte des Siebten Schrittes bedeutet, dass ich innere Inventur gemacht habe: Die Ausschussware, der Müll liegt gebündelt, und ich packe alles in ein Fahrzeug, mit dem ich es wegbringe. Ich bin nicht imstande, das auf meinem Kreuz zu schleppen. Der Siebte Schritt sagt, dass ich das auch nicht benötige. Ich bin bereit, die alten Masken und Waffen fallen zulassen und die alten Schlupfwinkel aufgeben. Ich brauche sie nicht mehr.

Thomas

Eine Stimme die uns vertraut war schweigt. Was uns bleibt sind Liebe, Dank und Erinnerung.



Für Sven B.

Deine Freunde aus der Gruppe in Stockelsdorf

Leider hat unsere Gemeinschaft einen lieben und aufrichtigen Menschen verloren, wir sind über seinen Verlust sehr betroffen, da er unsere Gruppe eine lange Zeit mit Leben erfüllt hat.

Freunde sind das Wertvollste im ganzen Leben. Unser lieber Freund Sven B. hat völlig unerwartet plötzlich seine ewige Ruhe gefunden. Ratlos und traurig blicken wir auf unseren gemeinsamen Weg zurück. Aber wir spüren in unseren Herzen, dass dieser Freund uns auf dem Rest unseres Weges begleiten wird. Wir sind dankbar, dass er für immer Teil unseres Lebens und unsere Gemeinschaft sein wird.

Ich bin Andreas, ich bin Spieler und ich bin süchtig,

ich habe mir Gedanken darüber, was wichtig ist, wenn ich in ein Meeting der Anonymen Spieler (GA) gehe. Es gibt ja im Grunde zwei Möglichkeiten: wenn es mir schlecht geht, dann gehe ich bedächtig in das Meeting, wenn es mir gut geht, dann laufe ich frisch und quicklebendig ins Meeting. Diesen von den Anonymen Alkoholikern (AA) abgeleiteten Satz habe ich mir verinnerlicht, und oft bringe ich ihn auch im Meeting ein.

Ich will mich aber auf das Wesentliche beziehen: oft komme ich abgehetzt, mich darüber ärgern, daß die Ampelmännchen „Rot“ zeigen, über meine Nebensächlichkeiten, wie Entschuldigung über etwaige Verspätung stammeln in den Gruppenraum geschneit. Ja, dann ist Frosttemperatur angesagt, und der Kaffee tut Not! Irgendjemand hat ihn liebevoll gekocht, während ich im Schauplatz meiner Hektik getrieben noch nicht angekommen bin.

Also wäre es besser, ich käme früher, das Schlüsselband um den Hals, und würde Kaffee kochen? Mein Kaffee hat ja eine besondere Note, ich übertreibe ja immer wieder gerne. Einfach nur früher vor Ort sein, entspannt ankommen, und vielleicht kommt ja jemand durch die Tür, die – der noch nie in einem Meeting der Anonymen Spieler (GA) war.

Wie war das bei mir, 31. August 1989, als ich die Tür zum Meetingsraum öffnete? Ich war neugierig, wen ich alles aus den Spielhallen her, wenigstens vom Sehen kannte. Wirkliche Gespräche gab es ja beim Spielen nicht. Ich wollte nur meine Ruhe haben! Ich wollte auch nicht mit dem Spielen aufhören, das kam in meiner Vorstellung, in meiner Fantasie gar nicht vor. Ich wollte nur eins: nicht mehr der einzige Mensch auf der Welt sein, der jeden Tag spielen gehen muß!

Es ging mir nur um diese Solidarität. Dagegen stand die 3. Tradition: der aufrichtige Wunsch mit dem Spielen aufzuhören. Die Angst weggeschickt, verstoßen zu werden, ungeliebt, verachtet, Der Raum hatte ein diffuses Licht. Die Teilnehmer saßen mit Distanz am Tischcarree, es hing ein leichter Zigarettenrauch im Raum. Ich schämte mich, weil mein Hemd verschlissen war, der Kragen war abgestoßen, die anderen hatte feine Kleidung an. Da sagte ein Mitglied zu mir: „Komm' nächstes Mal wieder, - dann ist der Gruppensprecher da, der erklärt dir, wie das Meeting funktioniert. So blieb ich doch, und irgendwann fragte

ich, ob ich auch etwas sagen dürfte. Und ich bin dann wiedergekommen, immer wieder.

Wenn ich ein Neues Gruppenmitglied in meinem Meeting besuche, zoomte ich mich in das Geschehen dieses Abends zurück. Ich kann mir das sofort und spontan in mein Gedächtnis rufen, es ist dort so auf Festplatte gebannt, wie mein letzter Spieltag, 9 Monate später, oder der Tag, an dem ich zuletzt realen Spieldruck verspürte, und nicht spielen ging. Meine Entscheidung zur Abstinenz hat von dem Moment an begonnen, als ich an diesem Sommertag 1989 zuerst die Tür geöffnet habe.

Jemand drückte mir ein Din A4 Blatt in die Hand. Darauf stand: „Du kannst aufhören zu kämpfen, du darfst frei sein und Leben“! Dem bin ich auf die Spur gekommen. Wir hatten zwei Meetings, aber nur einen der das Geld verwaltete. Ich brauchte beide Meetings, und habe als noch „nasser Spieler“ die Spenden nach der 7. Tradition mit zu dem Donnerstag Meeting mitgenommen. Das war mein allererster Dienst, den ich in der Gruppe ausübte.

Heute kann ich mich durch diese Erfahrung besser in die Situation der Neuen einfühlen. Ich weiß, daß ich zuhören kann, und ich nehme mir die Zeit dafür, auch wenn ich manchmal noch meine, alles besser wissen zu müssen. Nein, ich weiß nur, daß die – derjenige, die – der noch unter der Spielsucht leidet, die Hauptperson eines jeden Meetings ist. Das sagt mir die 5. Tradition.

Es reicht schlicht und einfach aus, meinen Fokus auf unsere Neuankömmlinge zu legen, ohne Erwartungen in Punkto Wiederkommen und Dienstvorraussetzungen, sondern nur mein aufrichtiger Wunsch, dort zu sein, wo ich Genesung erfahren habe und einfach nur ein Dankwort zu sprechen. Das kann ich jedem Mitglied, daß zu uns kommt aufrichtig sagen. Dafür will ich mir eine Viertelstunde Zeit nehmen. Ich kann dabei ja schon einmal den Tisch decken. Es ist Raum für alle da, auf dem Genesungsweg.

Danke für das Teilen

Andreas

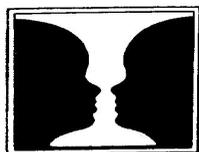
Übersicht der GA-Deutschlandtreffen

Stand: 11.11.2018

- | | | | |
|-----|------|-----------------|--|
| 1. | 1985 | 19.04. - 21.04. | Langwedel (HB) |
| 2. | 1985 | 22.11. - 24.11. | Köln (NW) |
| 3. | 1986 | 21.11. - 23.11. | Frankfurt (HE) |
| 4. | 1987 | 23.10. - 25.10. | Wesel |
| 5. | 1988 | 04.11. - 06.11. | Berlin (BE) |
| 6. | 1989 | 24.11. - 26.11. | Hamburg (HH) <i>"Unsere Gemeinschaft -Eine Chance"</i> |
| 7. | 1990 | 12.10. - 14.10. | Frankfurt (HE) <i>"Einigkeit, Genesung, Dienst"</i> |
| 8. | 1991 | 08.10. - 10.10. | Kleve (NW) |
| 9. | 1992 | 16.10. - 18.10. | Neumünster (SH) <i>"Freunde Treffen Freunde"</i> |
| 10. | 1993 | 26.11. - 28.11. | München (BY) |
| 11. | 1994 | 09.09. - 11.09. | Bonn (NW) <i>"Brücken bauen"</i> |
| 12. | 1995 | 15.09. - 17.09. | Koblenz (RP) |
| 13. | 1996 | 18.10. - 20.10. | Hannover (Ni) |
| 14. | 1997 | 17.10. - 19.10. | Hamburg (HH) <i>"Gemeinsam wachsen – der Weg ist das Ziel"</i> |
| 15. | 1998 | 18.09. - 20.09. | Ortenberg (BW) |
| 16. | 1999 | 17.09. - 19.09. | Berlin (BE) <i>"Gemeinsam wachsen"</i> |
| 17. | 2000 | 20.10. - 22.10. | Bad Münster am Stein-Eberburg (RP) <i>„Ein neuer Anfang“</i> |
| 18. | 2001 | 23.11. - 25.11. | Bad Münster am Stein-Eberburg (RP)
<i>"Kommt wieder, es Funktioniert"</i> |
| 19. | 2002 | 18.10. - 20.10. | Neumünster (SH) |
| 20. | 2003 | 19.09. - 21.09. | Ortenberg (BW) <i>"Schritt für Schritt-Freunde treffen"</i> |
| 21. | 2004 | 22.10. - 24.10. | München (BY) <i>"Brücken bauen"</i> |
| 22. | 2005 | 16.09. - 18.09. | Steinbachtalsperre Euskirchen (NW)
<i>"Einigkeit macht stark"</i> |
| 23. | 2006 | 15.09. - 17.09. | Buchholz-Sprötze Nordheide (HH) |
| 24. | 2007 | 14.09. - 16.09. | Freiburg (BW) <i>*"50 Jahre Gib es weiter"</i> |
| 25. | 2008 | 03.10. - 05.10. | Breckede Osterholz-Scharmbeck (HB)
<i>„In Liebe loslassen“</i> |
| 26. | 2009 | 25.09. - 27.09. | Steinbachtalsperre Euskirchen (NW)
<i>"Wir kamen zu dem Glauben"</i> |
| 27. | 2010 | 24.09. - 26.09. | Bad Kissingen (BY) <i>"Unser aufrichtiger Wunsch..."</i> |
| 28. | 2011 | 30.09. - 02.10. | Wiesbaden-Naurod (HE) <i>"Ein neuer Anfang"</i> |
| 29. | 2012 | 05.10. - 07.10. | Seevetal (NI) <i>" 30 Jahre GA Deutschland"</i> |
| 30. | 2013 | 27.09. - 29.09. | Dessau-Roßlau (ST) <i>"Freimütiges Geben, gehört einfach zum Leben"</i> |
| 31. | 2014 | 26.09. - 28.09. | Breisach (BW) <i>"Aufeinander zugehen und gemeinsam wachsen"</i> |
| 32. | 2015 | 25.09. - 27.09. | Steinbachtalsperre Euskirchen (NW) <i>"12 Schritte zur Wahrheit"</i> |
| 33. | 2016 | 30.09. - 03.10. | Seevetal (NI) |
| 34. | 2017 | 22.09 - 24.09 | Saarbrücken <i>DU BIST WILLKOMMEN</i> |
| 35. | 2018 | 21.09. - 23.09. | Arnsberg, Sauerland ... <i>"Auf der Suche nach dem Weg"</i> |

Zukünftige geplante Deutschlandtreffen

- | | | | | |
|-----|---------|---------------------|---|--------------|
| 36. | 2019... | 27.09. - 29.09..... | Bad Zwischenahn (N.... <i>"Meer ---Besinnung"</i>) | GA-Bremen |
| 37. | 2020 .. | 11.09. - 13.09..... | Bad Münster am Stein-Eberburg (RP) | GA-Wiesbaden |



NUR FÜR HEUTE

GA-& GamAnon-Deutschlandtreffen 2019:

*Einladung zum 36. Deutschlandtreffen der Anonymen Spieler (GA)
und der GamAnon Angehörigengruppen*

Von Freitag, den 27.09.2019 bis Sonntag, den 29.09.2019

Unser Motto: **"Meer Besinnung"**

**in der DJH Jugendherberge Bad Zwischenahn
Schirrmannweg 14
26160 Bad Zwischenahn**

Hallo Freunde

„Meer Besinnung“, nehmt teil an dieser Erfahrung und folgt der Einladung der Gemeinschaft zum **Deutschlandtreffen 2019** nach Bad Zwischenahn., direkt an das Zwischenahner Meer.

Die Bremer Gruppen freuen sich alle Mitglieder der Gemeinschaft und Ihrer Familie zu begrüßen.

Ab dem 15.07.2019

Bitte vorab immer nach der Verfügbarkeit der Betten fragen.

unter :

Deutschlandtreffen@anonyme-spieler.org *

Kontoverbindung:

Anonyme Spieler Interessengemeinschaft e.V.

Hamburger Sparkasse

IBAN: DE 1420 0505 5012 6111 0942

BIC: HASPDEHHXXX

Verwendungszweck: "D-Treffen 2019 (Dein Vorname) & (DeineStadt)"

Gönnt Euch ein schönes Wochenende am größten See
zwischen Nordsee und Bremen. Jetzt aber schnell .

Mehr Info´s demnächst.

Gute 24 Stunden und viele Grüße aus Bremen

Susanne , Michael, Matthias , Thomas, Peter

,Jürgen

Vorankündigung Deutschlandtreffen 2020:

Hallo Freunde,

Wir, die Wiesbadener Gruppe, richten -wie ihr ja wisst- das DT 2020 auf der Ebernburg in Bad Münster am Stein aus.

Es ist eine beschlossene Sache, vertraglich ist alles geregelt.

Ist es möglich das DT auf der Ebernburg im Rundbrief anzukündigen, um Freunden das Ansparen per Dauerauftrag zu ermöglichen. *(Hiermit geschehen!)*

Hier sind ein paar Eckdaten :

Zur Verfügung stehen:

45 Einzelzimmer

15 Doppelzimmer

Die Kosten betragen:

pro Person im Einzelzimmer 184€ / Bei Vollverpflegung

pro Person im Doppelzimmer 164€ / Bei Vollverpflegung)

Das DT 2020 findet am **11.09.2020 - 13.09.2020** statt

2 x Übernachtung im Einzel-/Doppelzimmer mit Dusche/WC

2 x Frühstücksbüfett

2 x Vitalpause

2 x Mittagsbüfett

2 x Motivationspause

2 x Abendbüfett (warm/kalt)

Shuttle Service vom Bahnhof zur Burg wird vorhanden sein.

Hier ist meine Email Adresse für das DT (dt2020ebernburg@gmx.de)

Den Anmeldeschluss stimme ich noch mit Manfred und Carsten ab (Ist ja auch noch Zeit)



Protokolle

Protokoll Regionsgruppentreffen 13.04.2019

Kontaktstelle 11.00 Uhr

Anwesend: Gruppe: Funktion:

Peter HH Mo. Altona Gruppensprecher stimmberechtigt

Rolf HH Mi. Barmbek Gruppensprecher stimmberechtigt

Andreas Hannover Gruppensprecher stimmberechtigt (stv.
Regionssprecher)

Peter Bremen Gruppensprecher stimmberechtigt (Regionssprecher)

Walter HH Fr. Dulsberg Gruppensprecher stimmberechtigt

Jochem Stockelsdorf Gruppensprecher stimmberechtigt

Dirk HH Sinstorf Gruppensprecher stimmberechtigt

Burkhard HH Mi. Eilbek Gruppensprecher stimmberechtigt

Hari HH Repsoldstr. Gruppensprecher stimmberechtigt

Corinna HH Di. Eilbek Gruppensprecher stimmberechtigt (Protokoll)

Manfred Mi. Bovestr. Gast (Geschäftsführer Verein)

Patrick Sinstorf Gast

Thomas Stockelsdorf Gast

Eröffnung um 11.00 Uhr, mit 10 stimmberechtigten Gruppenvertretern wurden die Vertreter durch Peter begrüßt, die Beschlussfähigkeit festgestellt und die Tagesordnung angenommen.

Pkt.1: Protokoll der letzten Regionsitzung

Das Protokoll der letzten Sitzung wurde ohne Gegenstimme angenommen.

Pkt.2: Berichte aus den Gruppen mit der Frage: Welche Öffentlichkeitsarbeit funktioniert in Eurer Gruppe?

Stockelsdorf: Mit 5-6 Freunden Zuwachs der Gruppe,

Altona: Mit 8 -10 Freunden konstant und 2-3 Frauen.

Hannover: 5-6 Freunde, stabilisiert sich. Kontakt mit KIBIS Hannover und der Diakonie, Zeit für Nachmeeting.

Mi-Barmbek: 6-10 Freunde, die Gruppe ist spirituell aber nicht gläubig.

Mi Fr So Bremen: 3-12 Freunde, Schritte-Meeting letzter Sonntag im Monat. Spirituelle Gruppe mit geistiger Verbundenheit.

Mo Sinstorf: 3-6 Freunde, Gläubigkeit ist die Angelegenheit des

Einzelnen. Die Gruppe ist spirituell.

Fr Dulsberg: 4-8 Freunde, wie die anderen.

Mi Wandsbek: 9 Freunde, Religionsgläubigkeit ist Sache des Einzelnen privat, wir betrachten uns als spirituelle Gruppe.

Di Repsoldstr.: 8-10 Freunde

Die Frage nach wirklich funktionierender Öffentlichkeitsarbeit wurde betont, Es konnte kein aktives Stimmungsbild hervorgehoben werden

Pkt.3 : Kassenwart Region / Entlastung

Jochem berichtete als Kassenwart, dass der Stand 50,00 Euro beträgt und da es zur Zeit keine Projekte der Region gibt, fließen die Einnahmen über diesem Betrag in den Verein. Jochem wurde bei einer Enthaltung (seiner Stimme) ohne Gegenstimme entlastet.

Pkt.4: Bericht aus dem Verein

Manfred informierte über das Deutschlandtreffen mit 41 Anmeldungen und das die Ratenzahlung gut angenommen wird.

Per 12.4.19 betrug der Kontostand 10.113,09 €, davon Rücklagen für Deutschlandtreffen ca. 4.000,00€

Der Haftpflichtschaden, der auf dem Region Nord Café in Stockelsdorf entstanden ist, wurde schnell durch die Versicherung des Vereins reguliert. Telefon und Internetpräsenz kosten € 650 im Jahr, die Gruppen werden aufgefordert, mehr zu spenden.

Pkt.5: Sonstiges

Für das Deutschlandtreffen wurde die Möglichkeit einer vorherigen Anreise angefragt (ohne JHB-Ausweis).

Im Gespräch war die Handhabe der Bestätigungen für ehemalige Insassen. Die Gruppe aus Bremen hat sich hierfür einen Stempel besorgt, der die Anonymität der Freunde wahrt. Ein Vorschlag war, das sich jede Gruppe so einen Stempel besorgt, damit es einheitlich wird und die Frage der Anonymität durch die Unterschriften nicht mehr auf kommt. Andere äußerten sich gegen die Nutzung eines Stempels.

Evelyn, die die Gamanon Gruppe Bürgerhaus Barmbek, Mi 19:30 – 21:00 Uhr wieder-gegründet hat, wartet dringend auf Zuwachs. Damit diese Gruppe bestehen kann.

Pkt.6:

Walter stellt der Gemeinschaft Film und Radiomaterial aus früheren Zeiten zur Verfügung. Inhalt sind Interviews mit Freunden über ihre Spielsucht. Dieses Material hat er vom Radio und Fernsehsendern erworben. Im Archiv Bovestraße ist noch Platz.

Pkt.7: Nächster Termin 13.7.2019 um 11.00 Uhr in der Kontaktstelle Bovestraße 41a

Gegen 12.50 Uhr wurde das Regiomeeting mit dem Gelassenheitsgebet beendet. Die Hutspende betrug € 34,50 und wurde im Sinne des überlaufenden Hutes, mit € 35,00 auf das Vereinskonto überwiesen.

Im Anschluss an das Regiotreffen fand ein Spirituelles Meeting statt. Beide Meetings waren intensiv und konstruktiv.

Schöne 24 Stunden

Für das Protokoll: Corinna Korrektur
und Veröffentlichung: Andreas und Peter



Deutschlandliste GA-Meetings

Die aktuelle Liste der Gruppentreffen (Meetings) erhältst Du über die GA-Webseite:

<http://anonyme-spieler.org/images/downloads/gruppenliste.pdf>



Dort sind die aktuellen Adressen und Meetingszeiten nachzusehen und die Liste als pdf-Datei runterzuladen

Die Deutschlandliste wird erstellt durch:
Anonyme Spieler GA, Kontaktstelle,
Postfach 3004, 65745 Eschborn,
Email: info@ga-kontakt.de

Trockengeburtstage:

Liebe GA Freunde,

in guter Tradition der Gemeinschaft möchten wir im GEW („Gib es Weiter“) eine Liste der Trockengeburtstage führen und für die jeweiligen Monate veröffentlichen.
Dazu benötigen wir Eure Unterstützung!

Dies soll uns immer daran erinnern:

Hoffnung entsteht durch Teilhabe.

Miteinander stärkt das Individuum

Das Gute darf gewürdigt werden.

Sofern Du uns teilhaben lässt, sende bitte Deine Daten mit Vorname, Gruppe, Tag und Jahr deines Trockengeburtstages an:

ga-rundbrief@anonyme-spieler.org

Wir freuen uns auf Eure Rückmeldung.

Uns bekannte Trockengeburtstage

<u>Vorname</u>	<u>Gruppe</u>	<u>Datum</u>
Markus	GA-Stockelsdorf	Januar 2012
Christa	GA-Stockelsdorf	10. Januar 2012
Jürgen	GA-Bremen	1. Februar 2014
Peter	GA-Hanau	14. Februar 2002
Hans Jürgen	GA-Stockelsdorf	März 2015
Karin	GA-Hannover	22. Januar 2019
Peter	GA Bremen	26. April 2010
Norbert	GA Bremen	21. Mai 1984
Jochen	GA-Hannover	26. Mai 2004
Ernst	GA-Frankfurt	29. Mai 1991
Joachim	GA Bremen	14. Mai 2019
Roland	GA-München	07. Februar 2018
Holger	GA-Bremen	26. Juni 2016
Andreas	GA-Hannover	1. Juli 1990
Peter	GA-Fulda	24. Juli 1991
Oliver	GA-Hamburg	25. Juli 2012
Gerd	GA-Bremen	29. Juli 2011
Manuel	GA-Stockelsdorf	August 2017
Dietrich	GA-Stockelsdorf	1. September 2007
Andreas	GA-Bremen	1. September 2010
Claus	GA-Eschborn	12. September 1985
Luigi	GA-Eschborn	23. September 2008
Guido	GA-Stockelsdorf	Oktober 2016
Rolf	GA-Hamburg	17. Oktober 1986
Silke	GA-Bremen	18. Oktober 2016
Thomas	GA-Stockelsdorf	17. November 1985
Jochem	GA-Stockelsdorf	18. November 2002
Lars	GA-Stockelsdorf	Dezember 2017
Susanne K.	GA-Bremen	6. Dezember 2012
Helmut	GA-Bremen	8. Januar 2012
Harald	GA-Hanau	19. Dezember 2006
Ulrich	GA-Hamburg	24. Dezember 1987
Peter	GA-Ingolstadt	27. Dezember 2003
Griseldis	GA-Hamburg	28. Dezember 1996
Axel	GA-Hamburg	28. Dezember 2002



An alle alten und neuen Mitglieder der Anonymen Spieler

1. Besuche so viele Meetings wie möglich pro Woche.
MEETINGS BRINGEN ES!
2. Telefoniere zwischen den Treffen so häufig wie möglich mit anderen Anonymen Spielern.
BENUTZE DEINE TELEFON-LISTE!
3. Versucht nicht Euch selbst zu testen, haltet euch von anderen, die noch spielen fern. Vermeidet jede Art von Spielen, egal, ob es sich um Würfeln, Lotto, Wetten, Skat oder ähnliches handelt oder ihr nur auf Kopf oder Zahl einer Münze setzt!
4. Lebe das 12-Schritte Genesungs-Programm **EINEN TAG ZUR ZEIT**. Versuche nicht, alle deine Probleme auf einmal zu lösen.
5. Lest die einzelnen Schritte zur Genesung immer und immer wieder. Richtet Euch in eurem Denken und Handeln **NACH DIESEN SCHRITTEN**. Sie verkörpern das Programm der Anonymen Spieler und sind der Schlüssel für euer Fortkommen!
6. Nimm Dir einen Sponsor, es ist schwer auf eigene Faust zu genesen! Die Sponsorschaft ist die Basis durch Teilen, Ausübung und Erarbeiten des 12-Schritte Programms zu genesen.
7. **ÜBT EUCH IN GEDULD!** Die Zeit vergeht schnell, und je regelmäßiger und ausdauernder ihr euch vom Spielen fernhaltet, desto rascher wird eure Genesung voranschreiten!

Auszug aus GA-Meditationen*):
Betrachtungen von GA-Mitgliedern für GA-Mitglieder

Gott gebe mir die Gelassenheit,
Dinge hinzunehmen,
die ich nicht ändern kann,
den Mut, Dinge zu ändern,
die ich ändern kann,
und die Weisheit, das eine
vom anderen zu unterscheiden.

Gott gebe mir Geduld mit Veränderungen,
die ihre Zeit brauchen,
und Wertschätzung für alles,
was ich habe, Toleranz gegenüber
jenen mit anderen Schwierigkeiten,
und die Kraft, aufzustehen und
es wieder zu versuchen, nur für heute.